



Aktuelle Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer der gesellschaftswissenschaftlichen Fächer

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die **Schulbesuchstage des Landtags Rheinland-Pfalz** (die in diesem Jahr vom 29. Oktober bis zum 29. November stattfinden – noch ist bis zum 12. September die Anmeldung möglich: <https://jugend.landtag-rlp.de/de/schulbesuche/schulbesuchstage.htm>) rücken näher. Gut vorbereitet kann der Besuch eines Abgeordneten in der eigenen Schule für Schülerinnen und Schüler zu einer Erfahrung gelebter Demokratie werden – unvorbereitet zum Fiasko.

Deswegen bietet der Landtag Rheinland-Pfalz in Zusammenarbeit mit dem ILF eine Fortbildung an, die Lehrerinnen und Lehrern sowohl inhaltliche als auch methodische Anregungen zur Gestaltung des Schulbesuchstags geben will. Nähere Infos finden Sie unter <https://jugend.landtag-rlp.de/de/schulbesuche/schulbesuchstage/lehrerfortbildung.htm>.

Aktuelle Herausforderungen der Demokratie und der politischen Bildung

Unsere Demokratie steht aktuell vor großen Herausforderungen. Wir leben in einer Zeit multipler Krisen, von der gerade junge Menschen stark betroffen sind und die unsere Gesellschaft teilweise auch polarisieren.

Immer wieder müssen Schulen adäquat mit menschenverachtenden und demokratieablehnenden Haltungen zurechtkommen. Dabei müssen entsprechende Äußerungen und Phänomene durch die Lehrkräfte zunächst einmal erkannt und eingeordnet werden. Hierbei müssen sowohl individuelle als auch gruppenspezifische Phänomene berücksichtigt werden. Außerdem sollte das pädagogische Fachpersonal die eigenen Ressourcen im Blick behalten und geeignete Hilfestrukturen kennen, um diese einbeziehen zu können – und schließlich auch noch Haltung zeigen und für unsere Demokratie eintreten.

Dies erfordert Wissen: Sachkenntnis über aktuelle extremistische Phänomene, insbesondere in ihren gesellschaftlichen und jugendkulturellen Wechselbezügen, über Radikalisierungs- und Hinwendungsprozesse von Heranwachsenden sowie über wirksame Ansätze, um der Verfestigung von menschenverachtenden und demokratiefeindlichen Haltungen entgegenzuwirken.

Der Landtag Rheinland-Pfalz will das Interesse der Schülerinnen und Schüler für Politik wecken und Freude an politischer Beteiligung vermitteln. Ein wichtiges Instrument bei dieser Arbeit sind Gespräche mit Abgeordneten. Wir sind davon überzeugt, dass Schülerinnen und Schüler, aber auch die Abgeordneten in solchen Gesprächen viel voneinander lernen können und ein gegenseitiges Verständnis füreinander entwickeln können. Durch die persönlichen Begegnungen können zudem Vorurteile und Vorbehalte abgebaut werden. Neben den Themen „Extremismus“ und „Antisemitismus“ wollen wir im Rahmen der Fortbildung deshalb auch aufzeigen, welche methodischen und didaktischen Werkzeuge zur Verfügung stehen, um Abgeordnetengespräche gewinnbringend zu gestalten.

<i>Zielgruppe</i>	Lehrerinnen und Lehrer der gesellschaftswissenschaftlichen Fächer			
<i>Schularten</i>	Gym, IGS, RS+, BBS, FöS			
<i>Dozenten</i>	Oliver Zimon, Landtag Rheinland-Pfalz (Ansprechpartner)			
<i>Datum</i>	<i>Beginn</i>	<i>Ort</i>	<i>Tagungshaus</i>	<i>ILF-Nr.</i>
08.10.2024	9 Uhr	Mainz	Erbacher Hof	24i405101

Anmeldung unter: <https://jugend.landtag-rlp.de/de/schulbesuche/schulbesuchstage/lehrerfortbildung.htm>.